

Menschen, Kultur, Fachwerk

Am Samstag wird das DenkmalKunst-KunstDenkmal-Festival eröffnet.

Von Michael Paetzold

Osterode. Am kommenden Samstag wird das DenkmalKunst-KunstDenkmal-Festival in Osterode offiziell eröffnet. Start ist um 14.30 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz. Bis zum 24. August wird Kunst und Kultur im Fachwerk der Altstadt geboten. Neben Bürgermeister Klaus Becker wird auch Landrat Bernhard Reuter anwesend sein, Schirmherr Dr. Roy Kühne wird ein Grußwort sprechen. Begleitet wird dieser Teil der Eröffnung musikalisch vom Akkordeon-Orchester Wulften & Osterode sowie dem Theater der Nacht mit theatralisch-großmäuligen Zwischenbemerkungen.

Bereits ab 11 Uhr wird die Stadt am Samstag mit unterschiedlichsten musikalischen Open Air-Events auf die kommenden Festivaltage einstimmen. Selbst die Kleinsten haben sich an der Ausgestaltung beteiligt, und so können am Eröffnungstag etwa 60 Kunstwerke aus mehreren Kindertagesstätten zum Thema Fachwerk bewundert werden.

Von Ehrenamtlichen organisiert

Innerhalb der letzten Monate wurde das Festival, das 2017 noch von allen Fünfeckstädten gefeiert wurde, ausschließlich von Ehrenamtlichen organisiert und wartet nun mit einem prall gefüllten Veranstaltungsprogramm auf. Bei der jüngsten Vorstellung der Planungen im Ratssaal hatte Bürgermeister Klaus Becker die hohe Qualität des DKKD 2019 gelobt, das in diesem Jahr nur in Osterode stattfindet: „Es wird unsere Stadt auf ein anderes kulturelles Niveau heben“, stellte er mit Blick auf zahlreich teilnehmende Künstler aus dem In- und Ausland fest.

Bereits ab 12 Uhr werden am Samstag 430 Tonköpfe im Innenhof des Fachwerkhauses Am Schilde 2 zu sehen sein. Dafür haben Schüler von den zweiten bis hin zu den elften Klassen der Grundschulen Dreilinden, Lasfelde, Am Jacobitor, am Röddenberg, der Realschule auf dem Röddenberg und dem Tilman Riemenschneider Gymnasium, einige Ferienpasskinder sowie einige erwachsene Interessierte gesorgt. Sie haben unter der Leitung von Sabine Tippach seit Herbst 2018, beziehungsweise in der schulfreien Zeit, dem großen gemeinsamen Kunstobjekt „WIR (Kunst) im Fachwerk-RAHMEN“ ein Gesicht gegeben.

Am 17. August wird der Innenhof Am Schilde 2 für alle 430 Arbeiten um 12 Uhr von einigen jungen



Bei der Präsentation im Ratssaal mit den Hauptsponsoren mit (von links) Harald Sachse (KAMAX), Thomas Toebe (Sparkasse), Lutz Krätzschmar, Vorsitzender von Fachwerk-Kultur Osterode und Mitorganisator des DenkmalKunst-KunstDenkmal-Festivals, Bürgermeister Klaus Becker und Frank Uhlenhaut (Harz Energie). FOTO: MICHAEL PAETZOLD / HK

Künstlern gemeinsam mit Bürgermeister Becker wieder geöffnet und damit der Öffentlichkeit im Rahmen der dort laufenden Kunstausstellung „BLAU im TREND“ vorgestellt. Das Interesse am Fachwerkfestival ist groß, alle Dauerkarten sind verkauft. Jetzt sind Karten zu den ein-

zelnen Veranstaltungen vor Ort zu erwerben. An den Abenden sind viele Events geplant wie Lesungen, Konzerte, Theater und Ausstellungen. Mit dem Verein Fachwerk-Kultur Osterode beteiligt sich der Verein für Tourismus und Marketing mit einem verkaufsoffenen Sonntag am

18. August. Am Wochenende. sorgt eine kulinarische Meile Am Schilde für das leibliche Wohl. Am Abend spielt am Eiskeller ab 20 Uhr die Einbecker Band Jamboree.

Der Auftritt der Punk Band Haxe wurde auf den 23. August, gleiche Zeit, gleicher Ort, verschoben.

KOMMENTAR

Von Michael Paetzold



Hingehen und mitmachen

Das Interesse nach dem ersten Fachwerkfestival im Jahr 2017, ein derartiges Kultur-Spektakel zu wiederholen, war nach dem Erfolg in Osterode zwar groß. Aber wer hätte gedacht, dass die Veranstalter des neuen DKKD, die alles ehrenamtlich auf die Beine gestellt haben, derart professionell vorgehen und ein solch umfangreiches Veranstaltungsprogramm zusammenstellen, wie es jetzt für die nächste Woche vorliegt. Chapeau! Es lässt an kulturellen Events nichts vermissen und hat, das macht ebenfalls die Qualität des Festivals aus, viele Menschen in Osterode zunächst in der Organisation und jetzt im künstlerischen Schaffen zusammengeführt. Nicht reden, machen, das ist die Devise der Akteure um Lutz Krätzschmar für eine Stadt, die unglaubliches Potenzial birgt. Das erkennen auch die internationalen Künstler, die hier präsent sind und die für eine entsprechende Außenwirkung sorgen. Jetzt ist die Bevölkerung am Zuge, dieses einzigartige Engagement zu würdigen und sich auf kulturelle Vielfalt und ihr Fachwerk einzulassen, vielleicht auch jene, die über das Genöle, in Osterode gehe alles den Bach runter, sonst nicht hinauskommen.

Die Veranstaltungen auf einen Blick

■ Samstag, 17. August

14.30 Uhr: Offizielle Eröffnung des Festivals auf dem Martin-Luther-Platz
17 Uhr: Fachwerk-Lesung in der Aegidienkirche
19 Uhr: JazzIntense im Foyer der Stadthalle

■ Sonntag, 18. August

ab 11 Uhr: Lyrischer Garten in der Villa Gyps
15.30 Uhr: E&R Swing Jazz Duo im La Cumba
16 Uhr: Miamaba in der Altstadt
17.30 Uhr: Stille Hunde, Hammer Schlag und Muffensausen im Kornmagazin
19 Uhr: Rowan Coupland im La Cumba

■ Montag, 19. August

15 Uhr: Theater der Nacht für Kinder im Kornmagazin
17 Uhr: Lyrik und Gitarre

in der Tilmann-Riemenschneider-Buchhandlung

18 Uhr: Akkordeonspielgemeinschaft Herzberg-Osterode in der Obermühle
19 Uhr: SAZ-Ensemble Bizim Eller im Kornmagazin

■ Dienstag, 20. August

11 Uhr: Bunte Rolle, Comic-Workshop für Kinder in der Grundschule Am Jacobitor
16 Uhr: Mobiles Kino Niedersachsen für Kinder in der Stadtbibliothek
17.30 Uhr: Gute-Nacht-Geschichten für Kinder in der Tilmann-Riemenschneider-Buchhandlung
18 Uhr: Monkey's Daughter, Blues, im Museum im Ritterhaus
18 Uhr: Musik mit Miamaba und der Mundharmonikaklasse der Kreismusikschule in der Altstadt
18.30 Uhr: GSO-Brass in der Aegidienkirche

19 Uhr: Mobiles Kino Niedersachsen in der Stadtbibliothek

■ Mittwoch, 21. August

11 Uhr: Bunte Rolle, Comicworkshop für Kinder in der Grundschule am Jacobitor
16.30 Uhr: Musik in der Altstadt.
18 Uhr: Literaturkreis im Takt in der Stadtbibliothek
19 Uhr: Elke auf dem Holzweg und der Popchor Offbeat in der Marienkirche
19.30 Uhr: Lesung Tausendundeine Nacht im Kornmagazin

■ Donnerstag, 22. August

18 Uhr: Letzter Instinkt in der Obermühle
18 Uhr: Musik in der Altstadt
19 Uhr: A Glezele Vayn ind er Marienvorstadt 31
19.30 Uhr: Sabine Mariss in der Stadtbibliothek
19.30 Uhr: Rich Swing'n Blues im

Café am alten Kino

■ Freitag, 23. August

14 Uhr: Figurenbau für Kinder im Kornmagazin
16 Uhr: Figurenbau für Kinder im Kornmagazin
16 Uhr: Musik in der Altstadt
19 Uhr: Blues'n Boogie-Küche im Freiheiter Hof
19.30 Uhr: Stille Hunde, Literarisches Roulette im Museum im Ritterhaus
20 Uhr: Haxe in der Obermühle

■ Samstag, 24. August

13 Uhr: Amerikanische Versteigerung, Am Schilde 2
14 Uhr: Abschlussveranstaltung des Festivals in der Obermühle

Alle weiteren Infos im Internet: denkmalkunst-kunstdenkmal.de und im Innenteil.